

# Publikationsliste Markus Debertol

Stand: Oktober 2022

## Aufsätze

---

Türkischer Kaiser – Turcorum Tyrannus. Zur Wahrnehmung des osmanischen Sultans am Kaiser- und Papsthof um 1500, in: Julia Gold/Christoph Schanze/Stephan Tebruck (Hrsg.): Tyrannenbilder. Zur Polyvalenz des Erzählens von Tyrannis in Mittelalter und Früher Neuzeit, Berlin–Boston 2022.

Konjunkturen eines Feindbildes: Die Mönchssatire „Monachologia“ und ihr Nachleben, in: Julian Lahner/Marion Romberg/Thomas Wallnig (Hrsg.): Kirche und Klöster zwischen Aufklärung und administrativen Reformen (Jahrbuch der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts 36), Wien–Köln–Weimar 2021, S. 103–127 (peer reviewed).

Der Kaiser, die Republik und die göttliche Ordnung. Legitimationsstrategien für den Krieg gegen Venedig im Umfeld Maximilians, in: Elena Taddei/Brigitte Mazohl (Hrsg.): Maximilian I. und Italien (Veröffentlichungen des Südtiroler Kulturinstituts 12), Bozen 2021, S. 47–57.

Sprachenvielfalt am Hof Maximilian I. zwischen universal-„europäischem“ Anspruch und praktischen Erfordernissen, in: Andrea Brait/Stefan Ehrenpreis/Stella Lange (Hrsg.): Europakonzeptionen, Innsbruck 2020, S. 71–86 (peer reviewed).

„Pest der Vernunft und der Religion!“ Inquisitionsnarrative der katholischen Spätaufklärung am Beispiel einer bayerischen Kontroverse, in: Frauke Berndt/Daniel Fulda (Hrsg.): Die Erzählung der Aufklärung. Beiträge zur DGEJ-Jahrestagung 2015 in Halle a. d. Saale (Studien zum achtzehnten Jahrhundert 38), Hamburg 2018, S. 118–126.

## Herausgeberschaften

---

(Mit Markus Gneiß, Julia Hörmann-Thurn und Taxis, Manfred Hollegger, Heinz Noflatscher und Andreas Zajic): „Per tot discrimina rerum“. Maximilian I. (1459–1519), Wien–Köln 2022.

## Rezensionen

---

Rezension zu: Gregor Metzsig, Kommunikation und Konfrontation. Diplomatie und Gesandtschaftswesen Kaiser Maximilians I. (1486–1519) (Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom 130), Berlin 2016, in: Innsbrucker Historische Studien 33 (2021), S. 293–295.

Rezension zu: Gesa Wilangowski, Frieden schreiben im Spätmittelalter. Entstehung einer Vertragsdiplomatie zwischen Maximilian I., dem römisch-deutschen Reich und Frankreich, Berlin/Boston 2017, in: Francia-Recensio 2019/4, DOI: <https://doi.org/10.11588/frrec.2019.4.68330>

Rezension zu: Lyndal Roper, Martin Luther. Renegade and Prophet, London 2016, in: Francia-Recensio 2019/1, DOI: <https://doi.org/10.11588/frrec.2019.1.59827>

## Qualifikationsarbeiten

---

Stereotype am kaiserlichen und päpstlichen Hof um 1500, Dissertation, Univ. Innsbruck 2020.

Die Inquisition in Diskursen der Spätaufklärung, Diplomarbeit, Univ. Innsbruck 2014.

Gebetstexte der Gegenwart im Spannungsfeld von Gebrauchsliteratur und Poesie, Diplomarbeit, Univ. Innsbruck 2013.

## Transferorientierte Publikationen

---

Schlechte Christen, anmaßende Fischer, grausame Barbaren. Stereotype am Kaiser- und Papsthof um 1500, in: Junge Forschung. Artikelreihe des Forschungsschwerpunkts „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“, URL: <https://www.uibk.ac.at/fsp-kultur/nachwuchs/texte/debertol-geschichte-stereotype.html>

## Vorträge (Auswahl)

---

Good or Bad Barbarians? Stereotypes About the Swiss at the Imperial and Papal Courts (ca. 1500) (Past, Present, Future – The Other: Stereotype and Prejudice in History, Pula 26.–28. Mai 2022).

Prozesse und Satiren. Zur Wahrnehmung von Juden in Rom um 1500 (Christlicher Hebraismus jenseits der protestantischen Theologie: Recht, Politik, Kultur & Sprache. 12. Sommerakademie zur Geschichte der Juden im Hl. Röm. Reich und dessen Nachfolgestaaten, Hamburg, Wolfenbüttel & Mühlhausen, 18.–31. August 2021).

Konjunkturen eines Feindbildes. Ignaz von Borns Mönchssatire und ihre Rezeption (Kirche in Bedrängnis. Diskurse, Strukturen und Akteure der Reformen in der Habsburgermonarchie 1740–1792, Brixen 8.–9. November 2019).

„Die Venediger, die vischer [...]. Venezianerstereotype im Umfeld Maximilians I. (Maximilian I. und Italien, Bozen 23.–25. Oktober 2019).

The War of the Succession of Landshut as a Holy War in Emperor Maximilian I's Propaganda (Holy Wars and Sacred States: Religious Conflict, the State, and Sacred Power in Early Modern Europe, Queen's University Belfast, 04–06 July 2019).

Barbara von Wolkenstein. Einfluss und Netzwerke einer Hofdame (Maximilian I. [1459–1519] und Musik. Reale Präsenz vs. Virtuelle Kommunikation, Hannover 12.–14. Juni 2019).

„Alsdann ainem jeden kunig not thuet, seiner Unnderthanen sprach zu kundten“. Sprachen im Umfeld Kaiser Maximilians I. (Kaiser Maximilian I. und die neulateinische Literatur. Jahrestreffen der DNG – Die neulateinische Gesellschaft, Innsbruck 15. Februar 2019).

Türkischer Kaiser – Turcorum Tyrannus. Zur Wahrnehmung des Osmanischen Sultans am Kaiser- und Papsthof um 1500, (Polyvalenz der Tyrannis. Figurationen eines Herrschaftskonzepts in Mittelalter und Früher Neuzeit, Schloss Rauschholzhausen, 24.–26. September 2018).

Kaiserliche Entscheidungsfindung aus der Außensicht: Erfahrungen ausländischer Gesandter am Hof Maximilians I. (Spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Höfe als Entscheidungszentren. Workshop am Sonderforschungsbereich 1150 „Kulturen des Entscheidens“, 19.–20. März 2018).

Christenheit, Heiliges Reich und Deutsche Nation. Völkerstereotypen und Nationsdiskurs am Hof Kaiser Maximilians I. (Ludwig Boltzmann Institut für Neulateinische Studien, Innsbruck 5. April 2017).

„Pest der Vernunft und der Religion! Inquisitionsnarrative der Spätaufklärung am Beispiel einer bayerischen Kontroverse“ (Erzählende und erzählte Aufklärung - Narrating Enlightenment and Enlightenment Narrative; DGEJ Jahrestagung 2015, Halle an der Saale, 28.–30. September 2015).

Diskurse zur Inquisition im Zeitalter der Spätaufklärung (Interuniversitäres Forschungskolloquium der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts, Admont 1.–3. Mai 2014)